

Longboat Key

Der Geheimtipp am Golf von Mexiko

München/Bradenton, 28. Oktober 2021: Kilometerlange weiße Sandstrände, an denen man nur wenigen Menschen begegnet, eine üppige Vegetation, die mit ihrer farbenfrohen Blütenpracht an einen liebevoll arrangierten Garten erinnert, und eine faszinierende Tierwelt, die für die ein oder andere nette Begegnung sorgt, machen die Insel Longboat Key an der Westküste Floridas zu einem echten Geheimtipp.

Longboat Key ist eine der beiden langgezogenen Inseln, die der Küstenstadt Bradenton vorgelagert sind, und schließt dicht an die Südspitze der zweiten Insel Anna Maria Island an. Beide Inseln sind durch Brücken mit dem Festland verbunden. Der nördliche Teil von Longboat Key gehört zur Region Bradenton Gulf Islands, der Südliche zu Sarasota.

Für den Condé Nast Traveller gehört Longboat Key schon seit vielen Jahren zu den schönsten Inseln des Sunshine State. Die lagunen-durchzogene Insel ist naturbelassen, daher begegnet man hier exotischen Vogelarten und auch die Unterwasserwelt mit ihren Fischen, Delfinen und den gemütlichen Seekühen ist spannend und voller Überraschungen. Bei einem Ausflug mit dem Stand-Up Paddleboard oder dem Kajak, kann es passieren, dass die sympathischen und neugierigen Giganten einem begegnen. Die Küste eignet sich außerdem hervorragend zum Windsurfen und Schnorcheln. Lokale Guides kennen die besten Orte und idealen Tageszeiten. Wer ein Boot chartern möchte, wird in der Cannons Marina fündig. Dort erhält man auch wertvolle Tipps, wie man zu den schönsten Stränden der Insel gelangt. Einige von ihnen liegen recht versteckt hinter sichelförmigen Küstenabschnitten und Dünenlandschaften.

So zum Beispiel der Whitney Beach. Eingebettet zwischen zwei Privatstränden ist er der

perfekte Ort für einen ausgiebigen Spaziergang zum Sonnenuntergang.

Die kleine Stadt Longboat Key bietet Einkaufsmöglichkeiten und gehobene Restaurants. Die

prachtvollen Villen, die das Gesicht von Longboat Key maßgeblich prägen, legen die

Vermutung nahe, dass es hier elitär zugeht. Gäste stellen jedoch schon nach kurzer Zeit fest,

dass dies nicht auf Longboat Key zutrifft, ganz im Gegenteil herrscht hier eine lockere und

ungezwungene Atmosphäre.

Die Gastronomieszene ist bunt und abwechslungsreich. Viele Restaurants haben sich auf

frische Fische und Meeresfrüchte spezialisiert. "Stone Crab" gehört zu den Spezialitäten, die

man unbedingt gekostet haben sollte. Aber natürlich gibt es auch Burger und Steaks, die es

aufgrund ihrer Zubereitung zu Ruhm gebracht haben. Insider empfehlen das Restaurant

"Shore LBK" mit dem berühmten "Shore Burger". Das Mar Vista wurde 1912 erbaut und

noch heute spürt man diesen "Old Florida" Charme. Als eines der außergewöhnlichsten

Restaurants gilt das <u>"Euphemia Haye</u>". Chef Ray und seine Frau D'Arcy sind das Herz des

Restaurants, zu dessen Spezialitäten frische Meeresfrüchte und erstklassige Steaks gehören.

Ein sehenswertes Tagesausflugsziel ist das Mote Marine Laboratory & Aquarium. Die

gemeinnützige Meeresforschungseinrichtung hat sich der Überzeugung verschieben, dass

der Schutz und die nachhaltige Nutzung der Ozeane mit Forschung und Bildung beginnt.

Besucher können hier Meeresbiologen bei ihrer Arbeit über die Schulter blicken und in

verschiedenen Exkursionen aktiv werden.

Weitere Informationen zu Bradenton Gulf Islands finden Sie hier.

Über Bradenton Area Convention & Visitors Bureau

Bradenton Gulf Islands, die Region Bradenton, Anna Maria Island und Longboat Key, liegt an der

Westküste Floridas zwischen Saint Petersburg und Sarasota. Die sonnenverwöhnte Region grenzt im

Norden an Tampa Bay und im Westen an den Golf von Mexiko. Die Region steht für Authentizität,

Natürlichkeit und ein Maximum an Privatsphäre. Das milde Klima, die kilometerlangen Sandstrände

Pressekontakt:

Global Communication Experts GmbH, Claudia Dressler & Sieglinde Sülzenfuhs, Brabanter Straße 4, 80805 München,

und zahlreichen	Freizeitmöglichkeiten	machen	Bradenton	Gulf	Islands	zu	einem	facettenreicher
Ganzjahres-Reise	ziel.							